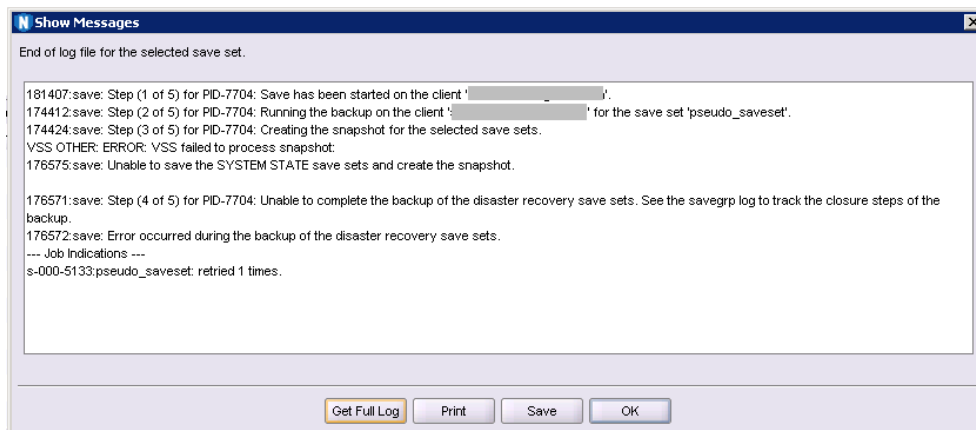


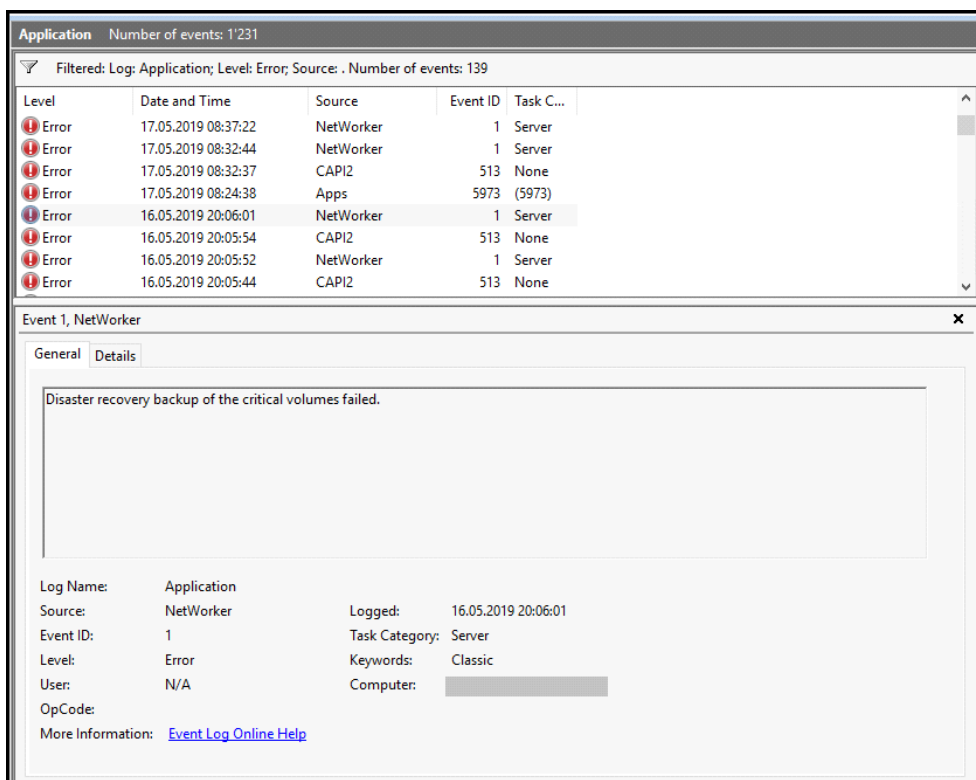
# Unter Windows 2016 (& 2019?) sind keine VSS Backups mehr möglich, wenn für den Service ein UNC Pfad registriert ist

Es war wirklich wie verhext:

Nach der Installation einer Applikation auf einem Windows 2016 Server ließ sich dieser überhaupt nicht mehr sichern. In den Workflow Details erhielten Sie lediglich diese dünne Meldung:



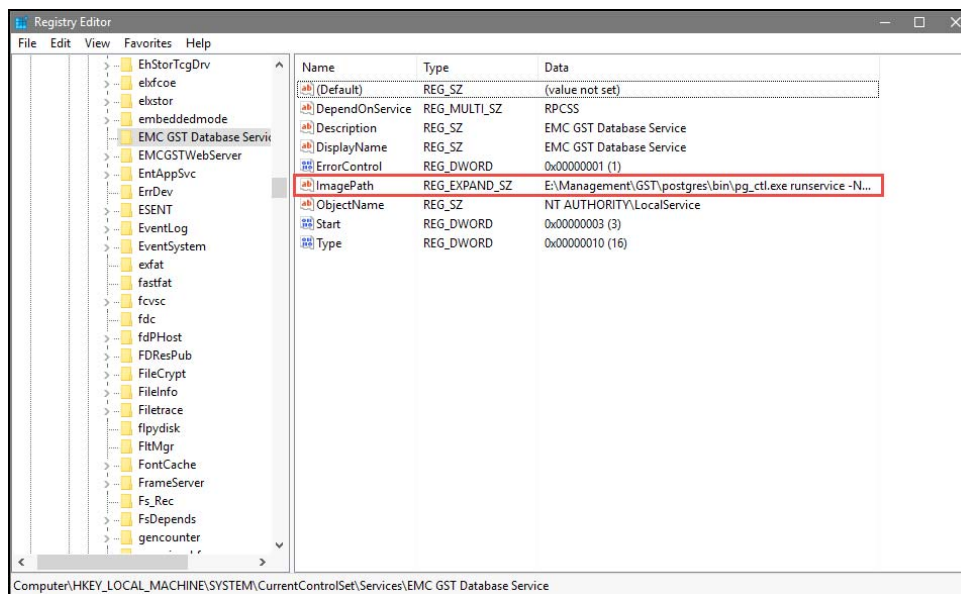
Auch das Eventlog brachte keine wirklich zusätzliche Information:



Dabei war die Abfrage der VSS Writer in Ordnung - alle waren bereit und stabil (siehe auch meinen Tip [windows\\_71.pdf](#)).

Eigenartig war auch, daß sogar eine manuelle File-Sicherung sofort fehlschlug - nur das Abschalten des VSS Mechanismus (z.B. mit der *Save Operation* `VSS : *-o\xff`) führte tatsächlich zu einem positiven Ergebnis. Allerdings läßt sich diese Option nicht auf die System-spezifischen (die DR-) Save Sets anwenden.

Es hat einige Tage gedauert, dem Problem auf die Spur zu kommen. Schließlich stellte sich jedoch heraus, daß die Applikation bei der Definition eines Services keinen Laufwerksbuchstaben, sondern einen UNC Pfad eingetragen hat. Hier ein symbolisches Beispiel für die entsprechende Zeile:



Fatal war außerdem, daß die Applikation zum ersten Mal auf einem Windows 2016 Server verwendet wurde - unter Windows 2008R2 & Windows 2012R2 gibt es mit einem UNC Pfad keine Probleme. Deswegen war das Problem dem Hersteller noch gänzlich unbekannt.

Handelt es sich also um ein NetWorker Problem? - Nein. Diesmal liegt die Ursache tatsächlich in einer 'Limitierung' des Betriebssystems. Auch andere Backup Software, die VSS Mechanismen verwendet, wird hier Schiffbruch erleiden.

Leider ist die Verwendung von UNC Pfaden nicht unüblich. Viele Applikationen benutzen solche Tricks, um andere Prozesse über Shares auf lokale Pfade zugreifen zu lassen. Diese Methode wird wohl zukünftigen Installationen Probleme bereiten. Seien Sie also vorsichtig!